

DIKO 2025

Das Leben kommt, Wasser, Durcheinander, Perspektivwechsel, gemütlich, Messwechsel, Unterwasser, Kapitän Timo, Spaß, Spieleabend, Wal oder Wahl?, Gemeinschaft, gutes Essen, Berg, Deko Diko, Meer, Kreativität, Abschied, Kellerbar, Rennauto, keine Veganer, Mogel Motte mehr auf Seite 2

DIKO 2025

Wie wir auf einen Berg fahren und dort auf einen Kapitän, den Wal und Wahlen trafen **Seite 2**

Kolpingjugend aus aller Welt

Tausende Jugendliche trafen sich zum Jahreswechsel in Paris zum Feiern und Gebet **Seite 2**

Interview mit Ira Soldner

Unsere neue Geistliche Leiterin über Schwerpunkte, Vorfreude und die Fahrradkette **Seite 3**

Vor Ort in Süßen

Wie ein alter Christbaum Jugendliche beschäftigt und am Ende andere unterstützt **Seite 3**

Haltepunkt und Termine

2026 wird unser Jahr – mit Erlebnistagen, Jugger auf dem Jugendwochenende und vielem mehr **Seite 4**

Diözesankonferenz 2025

Gemeinsam diskutieren, wählen und armutssensibel handeln

Nach dem Ankommen und Abendessen am Freitag starteten wir offiziell mit einer Begrüßungsrunde und einem kurzen Kennenlernen. Anschließend stellten wir den Rechenschaftsbericht kreativ in Form von Gedichten und pantomimischen Darstellungen vor – eine spontane, aber sehr unterhaltsame Herausforderung. Danach bedankten wir uns bei allen Projekt- und Arbeitsgruppen für ihr Engagement und ließen den Abend entspannt mit Brett- und Kartenspielen ausklingen.

Der Samstag begann für uns mit einer Berichte-Runde. Dazu reiste Holger Heimpel vom Rechtsträger an und informierte uns über aktuelle Entwicklungen. Nach einer ausgiebigen Mittagspause folgte der Studienteil zum Thema „Armutssensibilität in der Jugendarbeit“. Gemeinsam beschäftigten wir uns mit den Auswirkungen von Armut auf Jugendliche und mit möglichen Hürden der Teilhabe in der Jugendarbeit. Durch interaktive Methoden wie Quizfragen, Fallbeispiele und Reflexionsübungen sensibilisierten wir uns für unbewusste Ausschlüsse und entwickelten praktische Ideen, wie wir Gruppenangebote armutssensibel und inklusiv gestalten können.

Am Abend feierten wir einen gemeinsamen Gottesdienst. Anschließend verabschiedeten wir unseren langjährigen DAKler Timo Werner (KJ Giengen). Weitere ausscheidende Personen konnten leider nicht teilnehmen; sie verabschiedeten wir mit Geschenken und persönlichen Grüßen auf dem Postweg: Sören Höfer (KJ Schorndorf), Robin Kunz (KJ Geislingen), Agnes Zender (KJ Ergenzingen), Sophie Zender (KJ Ergenzingen) und Nicola Munding (Bildungsreferentin).

Der Sonntag stand für uns ganz im Zeichen der Wahlen. Wir freuen uns sehr sowohl bekannte als auch neue Kolpingjugendliche für verschiedene Ämter gewonnen zu haben. Herzlichen Glückwunsch an alle Gewählten!

- Neugewählt in die Diözesanleitung: Lea Bahr (KJ Ergenzingen)
- Wiedergewählter Vertreter der Kolpingjugend auf Landesebene: Max Wild (KJ Schramberg)
- Neu gewählt in den Wahlausschuss: Johanna Müller (KJ Leupolz), Clara Müller (KJ Leupolz) und Maximilian Grimm (KJ Süßen)

Nach den Wahlen werteten wir die diesjährige DIKO gemeinsam aus. Anschließend beendete Timo Werner die Konferenz stellvertretend für den DAK mit einem Schlusswort.

Victoria Kropp, Bildungsreferentin der KJ DVRS

Kolpingjugend aus aller Welt

Europa zu Gast in Paris



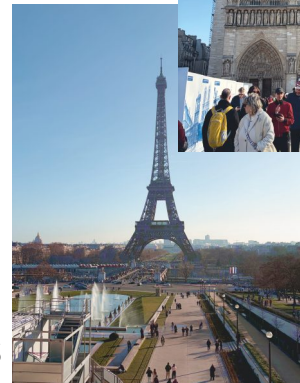
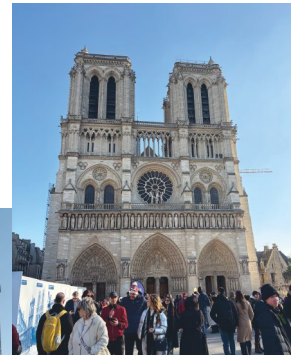
Zum Jahreswechsel 2025/26 nahm ich mit einer Gruppe von neun Leuten am alljährlichen Europäischen Jugendtreffen der Gemeinschaft von Taizé teil. Mehrere tausend junge Menschen aus verschiedenen europäischen Ländern kamen dafür in Paris und der umliegenden Region zusammen.

Unser Programm bestand aus gemeinsamen Gebeten in unserer Gastgemeinde, Workshops über die Geschichte und Kultur von Paris und den Abendgebeten in einer großen Messehalle. Untergebracht waren wir bei Gastfamilien etwas außerhalb in Paris. Dadurch

bekamen wir einen Einblick in den Alltag vor Ort und konnten auch außerhalb des offiziellen Programms ins Gespräch kommen.

Ein besonderer Moment war das gemeinsame Silvesterfest, welches man in seiner Gastgemeinde mit einem „Festival of Nations“ feierte. Insgesamt war das Jugendtreffen eine schöne Erfahrung, die gezeigt hat, wie wertvoll Begegnung und Austausch über Ländergrenzen hinweg sein können.

Leonie Kling, Mitarbeiterin des KW DVRS



Franziska Wandel (Fränzle)

Mitarbeit in der DL seit: DIKO 2019

Kolpingjugend: Leupolz

Meine Aufgaben, Lieblingsthemen, Schwerpunkte:

Besuche bei KJs vor Ort, Teamerin Gruppenleitungskurs, Ausarbeitung neuer Impulse, lustiger Spiele und Aktionen, Instagramkanal mitbetreuen

Mein schönstes Kolpingerlebnis: Das Gemeinschaftsgefühl beim Pilgern auf dem Jakobsweg, die Erlebnistage und das Jugendfestival 2016 in Zwiefalten.

Das wünsche ich mir für meine Zeit in der DL: Dass ich viele neue KJs kennenlernen darf und mit motivierten Leitungen zusammenarbeiten kann. Aber vor allem, dass wir zusammen unzählige unvergessliche Momente schaffen.



Maximilian Grimm

Mitarbeit im DAK seit: DIKO 2024

Kolpingjugend: Süßen/Eislingen

Meine Aufgaben, Lieblingsthemen, Schwerpunkte: Spiritualität, Soziale Gerechtigkeit, Bildung

Mein schönstes Kolpingerlebnis: Erlebnistage

Das wünsche ich mir für meine Zeit im DAK: Etwas bewegen zu können

Der DV stellt vor...

Vor Ort im Jugendreferat

Ein Interview mit unserer neuen Geistlichen Leitung Ira Soldner



Wieso gerade die Kolpingjugend?

Ich finde es toll, dass es bei Kolping für jedes Alter etwas gibt. Mir gefällt die Geschichte, wie der Kolpingverband entstanden ist. Es ist ein schönes, warmes, herzliches Miteinander von den unterschiedlichsten Menschen. Bisher habe ich mit allen Kolpingjugendlichen gute Erfahrungen gemacht. Es sind alles tolle, engagierte und offene Jugendliche.

Was werden deine Aufgaben sein?

Einerseits werde ich die Kolpingjugend begleiten – mit all ihren Wünschen, Anfragen und Anliegen, und andererseits auch neue und zeitgemäße Formate entwickeln, wie Glauben, Gemeinschaft und gesellschaftliches Engagement miteinander gelebt werden können.

Gibt es ein Thema, auf das du deinen Schwerpunkt setzen möchtest?

Die Motivation und Förderung von jungen Kolpingjugendlichen liegt mir sehr am Herzen, und dass sie einen einfachen Einstieg bekommen und sich trauen, auf diözesaner Ebene mitzuarbeiten.

Auf welche Kolping-Aktion freust du dich am meisten?

Ich freue mich am meisten auf das Jugendwochenende in Seemoos. Prinzipiell freue ich mich auch auf die gemeinsame Arbeit mit dem DAK. Außerdem würde ich mich freuen, wenn wir dieses Jahr wieder ein Spiri-Wochenende miteinander gestalten.

Welche Ziele möchtest du mit der Kolpingjugend erreichen?

Victoria und ich wollen die Eine-Welt-Arbeit noch mal neu aufrollen. Mit frischen Ideen und schnelleren Begegnungen. Ich freue mich sehr darauf, wenn dieser Bereich bei der Kolpingjugend wieder neu auflebt. Außerdem würde ich mich freuen, wenn ich bzw. wir es schaffen, eine Art „Altersabteilung“ für ehemalige Kolpingjugendliche einzurichten. Damit die starken Verbindungen aus der Jugend auch in den 30ern noch bestehen bleiben können.

Eine typische KJ-Frage: Wenn du ein Teil eines Fahrrads wärst, welches wärst du dann?

Ich glaube, die Fahrradkette. Sie verbindet, was Kraft gibt, und gibt es an die Reifen weiter.

Facts



Telefon: 0711/9602255
Handy: 0172/8586076
ira.soldner@kolping-dvrs.de

Vor Ort in Süßen

Nach Weihnachten ist vor dem guten Zweck

Facts



Gründungsjahr: 1947
Mitglieder KJ: 20
vor-ort.kolping.de/
kolpingsfamilie-suessen

In Süßen sammelte die Kolpingjugend auch dieses Jahr wieder alle ausgedienten Christbäume ein und machte daraus mehr als nur Kompost.

Das Prinzip: Für jeden eingesammelten Baum darf freiwillig gespendet werden. Am Ende kommt ein stolzer Betrag zusammen. Dieses Jahr geht das Geld direkt an die CARLSatt-Tafel in Süßen, sowie an die Vesperkirche des Hauses LINDE e. V. in Göppingen. Genau dorthin, wo in der Region gerade Hilfe wirklich gebraucht wird.

Besonders schön: Die Aktion wird hauptsächlich von sehr vielen Jugendlichen der Kolpingjugend sowie den Firmlingen durchgeführt. Egal ob beim Schleppen oder beim Tetris spielen mit Christbäumen auf dem Anhänger, hier spürt jeder und jede, dass Engagement alles andere als uncool ist.

Die Christbaumsammelaktion beweist jedes Jahr, dass es sich lohnt gemeinsam anzupacken – für die Umwelt, die Gemeinschaft und die Menschen, die Unterstützung brauchen.

Kurz gesagt: alter Baum, neuer Sinn – und jede Menge Herz.

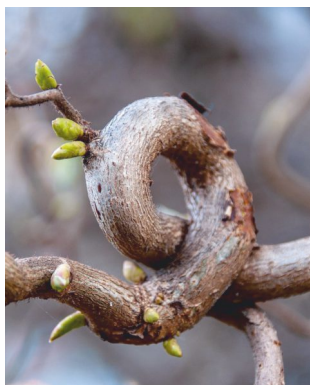
Maximilian Grimm, KJ Süßen



Zeig was in deiner Kolpingjugend steckt! Schreibe einen kleinen Artikel, sende ihn mit ein paar Fotos an das Juref (juref@kolpingjugend-stuttgart.de) und schon ist deine Kolpingjugend im nächsten Glotzer auf dieser Seite zu sehen. Also worauf wartest du? Los geht's!

Haltepunkt

2026 wird unser Jahr



Den vollständigen Text findest du auf unserer Homepage.

Wir sind in dieses neue Jahr hineingestolpert, nicht leichtfüßig, nicht hoffnungsvoll jubelnd, sondern mit dem gleichen schweren Atem, mit dem das alte geendet hat. Kaum hatten wir „Frohes Neues“ gesagt, fühlte es sich schon an wie eine Wiederholung dessen, wovon wir eigentlich genug hatten. Angst lag in der Luft: vor Kriegen, vor Krisen, vor einer Welt, die sich immer schneller verändert. Was bringt dieses neue Jahr, wenn es doch so angefangen hat, wie das alte aufgehört hat?

Wir glauben an einen Gott, der nicht erst dann auftaucht, wenn alles gut ist. Wir glauben an einen Gott, der in Ställen geboren wird, nicht in Palästen. Jesus ist nicht in einer perfekten Zeit auf die Welt gekommen, sondern in einer von Unterdrückung, Gewalt und Unsicherheit. Genau dort hat Gott gesagt: Ich bin da. Jetzt. Genau hier.

Wenn wir also auf dieses neue Jahr schauen und spüren, wie uns die Angst den Atem nimmt, dann dürfen wir uns erinnern: Wir gehen nicht allein. Wir müssen nicht so tun, als wäre alles in Ordnung. Glaube heißt nicht, keine Angst zu haben. Glaube heißt, sich der Angst nicht auszuliefern, sondern einen Schritt nach dem anderen nach vorne zu gehen.

Lasst uns also in dieses Jahr gehen, nicht ohne Furcht, aber mit Vertrauen. Gott ist bei uns – alle Tage.

Maximilian Grimm

Erlebnistage 2026

Deine Osterferien, dein Programm!



Du bist zwischen 13 und 16 Jahre alt und hast Lust in den Osterferien mit coolen Leuten aus anderen Kolpingjugenden etwas zu erleben? Dann sind die E-Tage genau dein Ding!

Vom **7. bis 11. April** treffen wir uns auf der **Borro Ranch in Hohenberg**. Das Highlight: Ihr gestaltet euer Programm selbst! Ob kreativ, sportlich oder einfach nur fun – langweilig wird es garantiert nicht.



Termine

Erlebnistage

07.–11.04.2026 Borro Ranch (Hohenberg)

Gruppenleitungskurs

12.–14.06.2026 Rot a. d. Rot

Jugendwochenende

26.–28.06.2026 Zeltlager Seemoos (Friedrichshafen)

Diözesaner Kolpingtag

26.07.2026 Ellwangen

Gruppenleitungskurs

09.–11.10.2026 Wernau

Dinner for free

jederzeit bei dir vor Ort

Mehr unter jugend.kolping-dvrs.de/etage
Wir freuen uns auf dich!

Jugendwochenende 2026

Action, Teamgeist, Jugger!



Ein Wochenende voller Adrenalin, Teamgefühl und Spaß wartet auf dich!

Beim Jugendwochenende tauchst du ein in die Welt des Juggers – egal, ob du es schon spielst oder einfach mal ausprobieren willst. Neben einem spannenden Turnier erwartet dich ein buntes Rahmenprogramm: chillige Abendaktionen, Lagerfeuer, Baden im See, gemeinsame Spiele und jede Menge Zeit neue Leute

kennenzulernen. Hier ist für alle etwas dabei.

Für alle zwischen 10 und 30 Jahren vom **26. bis 28. Juni** im Zeltlager **Seemoos in Friedrichshafen**.

Mehr unter jugend.kolping-dvrs.de/juwe



Impressum

Der Glotzer ist die Zeitschrift der Kolpingjugend im Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart
Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 11. Januar 2026

Auflage: 1.500 Stück

Redaktion: Elli Dymke, Fabian Weipert, Franziska Wild, Holger Heimpel, Jan Schniebs, Victoria Kropp

Redaktionsanschrift: Kolpingjugend DVRS, Heusteigstraße 66, 70180 Stuttgart,

Tel. 0711 960 22-0, E-mail: juref@kolpingjugend-stuttgart.de

V.i.S.d.P.: Kolpingjugend DV Rottenburg-Stuttgart

Layout: Holger Heimpel

Druck: dieUmweltDruckerei GmbH, Hannover

Vertrieb: Neckartalwerkstätten, Stuttgart

Bildnachweis:

S. 1: Kolpingjugend DVRS

S. 2: Kolpingjugend DVRS, Leonie Kling,

Franziska Wandel, Maximilian Grimm

S. 3: Ira-Kirstin Soldner, Kolpingjugend Süßen

S. 4: Engin Akyurt/Pixabay, Kolpingjugend DVRS

jugend.kolping-dvrs.de

[Kolpingjugend.DVRS](https://www.instagram.com/Kolpingjugend.DVRS)

